

Jubiläumsveranstaltung der größten Etikett- und Verpackungsdruckfachmesse

# Vier Jahrzehnte Labelexpo Europe

**Auf der mittlerweile 40. Labelexpo Europe können sich die Besucher in Brüssel vom 24. bis 27. September über die vielfältigen Innovationen der 600 Aussteller rund um die neuesten Etiketten- und Verpackungsdrucktechnologien informieren. Wir haben für unsere Leser bereits vorab eine Auswahl spannender Neuheiten zusammengestellt.**

Im Rahmen der Labelexpo Europe wird **Asahi Photoproducts** sein gesamtes Portfolio an Flexodruckplatten ausstellen. Im Mittelpunkt wird die neue CleanPrint Technologie stehen, die sich schrittweise zum Branchenstandard für den „sauberen“ Flexodruck entwickelt hat. CleanPrint von Asahi wurde mit dem Ziel entwickelt, eine Kiss-Print-Einstellung im Druckspalt zu ermöglichen. Damit werden eine konstante Reproduzierbarkeit der Druckqualität während der Produktion sowie eine längere Lebensdauer der Platte sichergestellt. Dieses Leistungsmerkmal wird durch die von Asahi genutzte Photopolymerchemie erreicht, die die Oberflächenspannung verringert und daher eine bessere Farbübertragung auf das Substrat ermöglicht. Durch CleanPrint sammelt sich im Mitteltonbereich weniger Farbe auf der Druckplatte an, wodurch die Reinigungsintervalle verlängert und die Maschinenstillstandzeiten verkürzt werden. Auf der Labelexpo wird Asahi seine beliebte wasserauswaschbare AWP-DEW vorstellen, die ebenfalls CleanPrint nutzt.

„Seitdem Asahi diese innovative Flexodruckplatten-Technologie auf den Markt gebracht hat, hat sich unser Verständnis für den Mehrwert dieses Verfahrens weiterentwickelt. CleanPrint überträgt die gesamte Druckfarbe auf den Bedruckstoff, um ein saubereres Druckbild zu erzielen. Zudem werden weniger reinigungsbedingte Stillstandzeiten benö-



**Das 100% Inspektionssystem TubeScan von Nyquist Systems können Besucher in Brüssel live an einem Umroller sehen und mehr über die neusten Funktionen und Features erfahren.**

tigt“, sagt Dr. Dieter Niederstadt, Technical Marketing Manager von Asahi. „Wir werden die Qualität und Leistungsfähigkeit dieser Druckplatte auch künftig verbessern. Unsere Kunden bestätigen, dass der Wert dieser Technologie weit über die genannten Qualitäts- und Produktivitätsvorteile hinausgeht. Dass die Technologie bei der Plattenherstellung ohne flüchtige Lösemittel auskommt, durch den kürzeren Prozess den Energieverbrauch senkt und weiter die gleiche hohe Qualität und Gesamtanlageneffektivität (OEE) zur Verfügung stellt, ist unseren Kunden bekannt. Darüber hinaus verringert diese neue Technologie auch die Rüstzeit, die Rüstmakulatur und die erforderliche Betriebszeit der Druckmaschine. Alle diese Vorteile führen dazu, dass die Plattenherstellung und der Flexodruck viel sauberer sind im Vergleich zu anderen Technologien auf dem Markt.“

**Bobst** wird zusammen mit Mouvent auf der Labelexpo Europe zahlreiche Innovationen präsentieren. Die Besucher können vier vollständig digitalisierte Produktionsprozesse auf einer Digitaldruckmaschine mit wasserbasierten Farben,

einer Weltpremiere der UV-Flexo-Hybridmaschine, sowie auf zwei DigiFlexo-Druckmaschinen und einer Inline-Flexodruckmaschine sehen.

Die jüngsten Innovationen umfassen Ink-on-Demand (IoD), Highly Automated Liquids (HAL) und DigiColor. Das IoD-Farbauftragssystem ersetzt herkömmliche Farbwannen durch ein einziges Gummirohr, das lediglich 30 g Druckfarbe in das Druckwerk einbringt. Das System arbeitet ohne Farbwannen und Rakel und erledigt eine vollautomatische Reinigung des Druckwerks in weniger als einer Minute. Zur Ergänzung des IoD-Systems bietet HAL eine Offline-Farbmischstation für die Produktion von Pantone-Farben aus 14 Grundfarben. Sie enthält nur eine Pumpe, die eine pipettenähnliche Aktion ausführt, um die äußerst geringen benötigten Farbmengen zu messen.

DigiColor ist das erste Inline-Farbsystem mit „geschlossenem Regelkreis“, das die digitale Farbeinstellung an die Delta-E-Zielwerte während des Druckvorganges ermöglicht, dies bei jeder Geschwindigkeit, auf jedem Substrat und mit jedem Maschinenbediener. Damit erfolgt ein wesentlicher Schritt in Richtung einer vollständigen Farbdigitalisierung.

Diese Neuentwicklungen haben den Weg für eine neue Hybrid-Flexodruckmaschine mit „Mouvent Digital Technology Inside“ geebnet, die auf der Labelexpo erstmals präsentiert wird. Die Hybridmaschine bietet bei Etiketten mit Veredelung äußerst kurze Rüstzeiten, uneingeschränkte Flexibilität und verspricht eine schnelle Rentabilität. Sie ist die Druckmaschine mit der umfassendsten digitalen Automatisierung auf dem Etikettierungsmarkt und bietet höchste Druckqualität und Produktivität. Sie eröffnet ein neues Zeitalter in der Produktion von Selbstklebeetiketten mit völlig neuen Standards der Produktivität und Rentabilität.

Darüber hinaus präsentiert das Unternehmen auch seine M5 IoD/DigiColor, die den Flexodruck in einen vollständig digitalisierten Prozess verwandelt, die digitale Etikettendruckmaschine LB702-WB von Mouvent und die M1X Inline-UV-Flexodruckmaschine.

Die Labelexpo Europe 2019 ist die erste Fachmesse, auf der **BST eltromat International** unter seinem neuen Motto „perfecting your performance“ ausstellt. Kooperationen mit kompetenten Partnern wie Nyquist Systems, Hybrid Software oder Colorware erweitern die Möglichkeiten des Unternehmens, seine Kunden ganzheitlich zu unterstützen. Das neue Motto zieht sich wie ein roter Faden durch die Exponate, die BST eltromat auf seinem Messestand in Brüssel zeigt. Dabei liegt ein Fokus auf den Lösungen des Unternehmens für Bahnbeobachtung und 100%-Inspektion im Etiketten- und Verpackungsdruck. Weitere Schwerpunkte bilden die Themenbereiche Bahnlaufregelung, Registerregelung, Farbmessung sowie das Farbmanagement im Offsetdruck.

„Dank der Breite unseres modular aufgebauten Produktportfolios können wir die Anforderungen unserer Kunden an die Qualitätssicherung mit Standardlösungen abdecken. Wer Wünsche außerhalb des Standards hat, kann sich auf unsere Kompetenz in den Bereichen Projektierung und Automatisierung verlassen und erhält so seine individuelle Lösung. Im globalen Schmalbahnmarkt steht der Name BST eltromat für eine entsprechende Vielfalt und Flexibilität“, stellt Ingo Ellerbrock fest, Leiter des Produktmanagements.

Das Angebot im Bereich Bahnbeobachtung und 100%-Inspektion erstreckt sich z.B. von den 100%-Inspektionssystemen der TubeScan-Familie des seit Anfang 2019 zum BST-Unternehmensverbund gehörenden Unternehmens Nyquist Systems über das Video-Bahnüberwachungssystem PowerScope 5000 bis hin zu den High-End-Systemen iPQ-View und iPQ-Check.

Bahnlaufregelungen von BST eltromat sind gerade auch im Schmalbahnmarkt weit verbreitet. So sind weltweit viele Etikettendruckmaschinen mit der Kompakt-Bahnlaufregelung CompactGuide ausgestattet. Der EcoGuide ergänzt das Portfolio und überzeugt Kunden im schmalbahnigen Verpackungsdruck mit einem starken Preis-/Leistungsverhältnis. Beide Bahnlaufregelungen sind in verschiedenen Baugrößen lieferbar und können flexibel für individuelle Anforderungen adaptiert werden. Auch das umfassende Sensorik-Angebot von BST eltromat lässt in der Bahnlaufregelung praktisch keine Wünsche offen. Im Etiketten-

und Verpackungsdruck wird häufig der sehr vielseitige und leistungsstarke digitale Linien- und Kontrastsensor CLSPro600 eingesetzt.

Registerregler sind ein weiterer Bereich, in dem BST eltromat in Brüssel unter dem Slogan „perfecting your performance“ seine marktführende Position unterstreicht. In Brüssel zeigt das Unternehmen ergänzend den Registerregler AR 4400 für Offset-, Hybrid- und Etikettendruckmaschinen sowie die Farbzonensteuerung FSS 15. So unterstreicht BST eltromat sein anhaltendes Engagement im Offsetdruckmarkt. Der AR 4400 spielt im Offsetdruck perfekt mit dem FSS 15 zusammen.

Mit Blick auf die Themen Bedienkomfort und Automatisierung der Rüstprozesse präsentiert BST eltromat die beiden neuen Software-Optionen Color DataPreparation und Smart DataPreparation für sein modular aufgebautes iPQ-Center. Dieses umfasst vier nahtlos integrierte High-End-Module für die Steuerung und Kontrolle der Qualität im Rollendruck, die mit ihrer Funktionalität praktisch alle aktuellen Anforderungen des Marktes abdecken. Smart DataPreparation vernetzt das iPQ-Center zum Beispiel mit ERP-Systemen, sodass Daten aus anderen Systemen direkt in das iPQ-Center fließen können.

**Canon** hat neue Druckmodi und Leistungsupgrades für die digitale Etikettendruckmaschine Océ LabelStream 4000 Serie angekündigt. Die industrielle 4- oder 5-Farben-UV-Inkjetdruckmaschine (CMYK und Weiß) für die Produktion von Selbstklebeetiketten bietet jetzt die Druckmodi Quality und Performance. Druckdienstleister können so die ideale Kombination aus Qualität und Effizienz für eine profitable Produktion von kleinen und mittleren Auflagen wählen. Die Digitaldruckmaschine ist als Rolle-Rolle-Konfiguration erhältlich und kann zu einer umfassenden Hybrid-Konfiguration mit einer kundenspezifischen Kombination aus zusätzlichen Flexo-, Veredelungs- und Nachverarbeitungs-Einheiten erweitert werden. Das System wird so in eine vollständig integrierte Single-Pass-Etikettenproduktionslinie verwandelt, die verschiedenen Ansprüchen und Budgetanforderungen angepasst werden kann. Der neu eingeführte „Quality“-Modus bietet eine Auflösung von 720 x 1.080dpi bei einer Druckgeschwindigkeit von 50 m/min. Die Stärke dieses Modus ist die

exzellente Wiedergabe feiner Details, gleichmäßiger Verläufe, satter Farben und Volltöne für eine große Bandbreite von Etikettendesigns und Substraten.

Im verbesserten „Performance“-Modus, der eine Höchstdruckgeschwindigkeit von 75 m/min bei einer Auflösung von 720 x 720dpi bietet, können Etikettendruck- und -konverter ein Maximum an Produktionseffizienz mit einer Weiß-Deckkraft von über 65% erreichen. In Kombination mit einer Druckbreite von 410 mm erreicht die Océ LabelStream 4000 Serie eine Geschwindigkeit von bis zu 1.845 qm/h.

**Sihl** wird in Brüssel Anwendungen aus den Bereichen Facestock, Durables und Pressuretac präsentieren. Außerdem wird in diesem Jahr erstmalig der neue Geschäftsbereich Packaging vertreten sein. Mit Artysio stellt das Unternehmen eine revolutionäre Lösung für digital gedruckte flexible Verpackungsfolien mit wasserbasierter Inkjet-Technologie vor, die durch zielgerichtete Funktionalität den Anforderungen des Verpackungsmarktes Rechnung tragen. Die neuen Verpackungsfolien von Sihl sind für eine breite Palette von Verpackungsanwendungen bestens geeignet, die mit wässrigem Tintenstrahl bedruckbar und mit Wärme und Ultraschall versiegelbar sind. Die Trägerschicht erfüllt die jeweiligen Anforderungen an Barriere, Haptik, Bedruckbarkeit, Maschinengängigkeit, Konformität und Siegelbarkeit.

Für den Bereich Facestock bietet Sihl eine Vielzahl an beständigen Facestock-Folien für anspruchsvolle Anwendungen. Neuheiten wird Sihl aus dem Bereich Facestock für Laser vorstellen. Eine rückstandslose Warenkennzeichnung in der Logistik garantiert das Pressuretac-Sortiment. Diese Anhänger kleben nur an sich selbst und haften an keinerlei anderen Materialien. Zur Nachhaltigkeit trägt Enduro bei. Durch den mehrlagigen Produktaufbau mit einem hohen Anteil an Papier bietet Enduro in vielen Fällen eine preiswerte und ökologisch nachhaltige Alternative zu synthetischen Papieren, die trotzdem langlebig und strapazierfähig ist. Enduro ist PVC-frei und FSC-zertifiziert.

Als einer der führenden Thermopapierhersteller hält Sihl selbstverständlich auch Informationen zu den punkto Sensitivität deutlich verbesserten Non-Topcoat Thermopapieren am Stand bereit.